



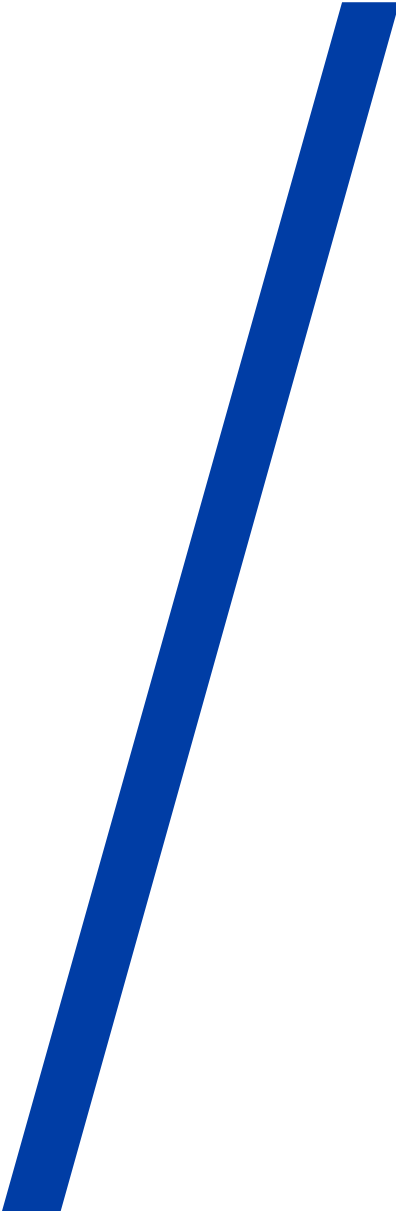
EGLV

Emschergenossenschaft
Lippeverband

Vision einer wasserbewussten Gesellschaft

Prof. Dr. Uli Paetzel / Vorstandsvorsitzender EGLV

19. März 2026 / Dialogforum Wasser / Stuttgart



Aktuelle Herausforderungen



EGLV

Wasserwirtschaft in Zeiten der Klimakrise

Klimakrise ändert Verhältnis zum Wasser grundlegend





EGLV

Erwartungen an Gewässer steigen

Wasserentnahme

Mikroklima

Wasserkraft

Emschergenossenschaft
Lippeverband



EGLV

Belastungen steigen allerdings auch

Wasserqualität

Emschergenossenschaft
Lippeverband

Trockenstress

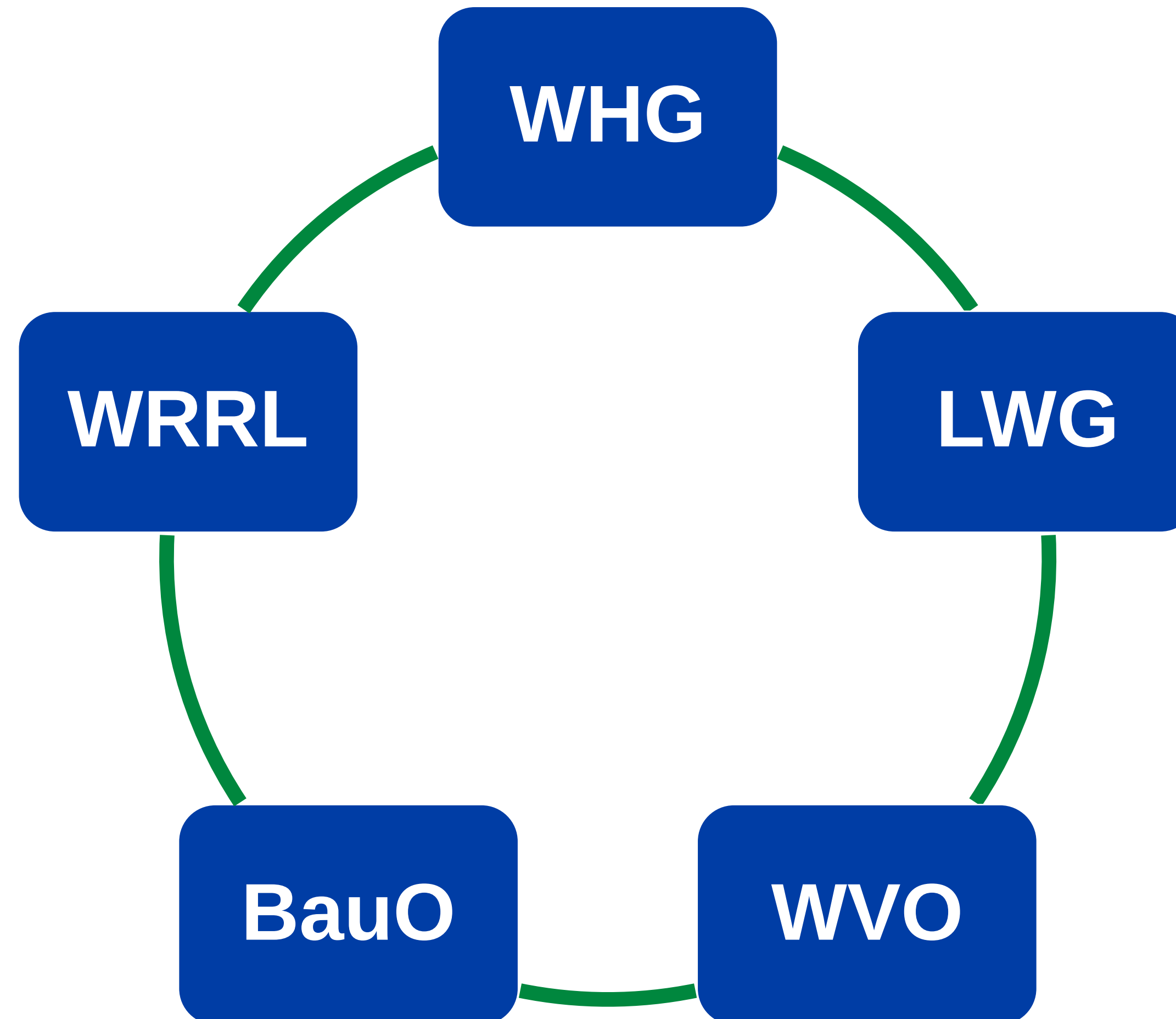
Überhitzung der Gewässer



EGLV

Governance

Rechtsgrundlagen



Verordnung zur Wiederherstellung der Natur

Nature Restoration Law

- Kernelement des europäischen „Green Deal“ und der EU-Biodiversitätsstrategie
- Verpflichtung der EU-Mitgliedsstaaten, ihre Umwelt zu schützen und die Natur durch Renaturierung in einen „guten ökologischen Zustand“ zurückzuführen
- Verpflichtung bis 2030 auf 20 Prozent der Land- und Meeresflächen Maßnahmen zur Stärkung von Ökosystemen einzuleiten
- Städtische Gebiete sind Teil der Verordnung: in Städten darf es zwischen 2024 und Ende 2030 keinen Nettoverlust an urbanen Grünflächen geben. Ab 2031 sollen die Grünflächen wachsen. Der Zielzustand ist in einem nationalen Wiederherstellungsplan festzulegen

Verschlechterungsverbot

nach Wasserhaushaltsgesetz

- Verschlechterungsverbot ist einer der wichtigsten Grundsätze der Wasserrahmenrichtlinie
- Urteile des EuGH und nationaler Gerichte haben diesen Grundsatz präzisiert und gestärkt
- In allen Phasen von Planungs- und Genehmigungsverfahren muss das Verschlechterungsverbot strikt ausgelegt und durchgesetzt werden





EGLV

Zukunftsgerechte Wasserwirtschaft

Ganzheitlich gedacht im Dienst der Menschen und der Natur





EGLV

**Zukunftsfähiges
Wassermanagement**

/ 01

**Infrastruktur-
partner**

/ 02

**Hochwasserschutz
& Grundwasser-
bewirtschaftung**

/ 03

**Ökologische
Gewässer-
entwicklung**

/ 04

02 Infrastrukturpartner

Regenwassermanagement

Klimafolgenanpassung

Brückenbau/
-prüfung

Kanalnetzübertragung

Radwege



EGLV

Klimafolgeanpassung

Verdunstung

Fassadenbegrünung

Dachbegrünung

Versickerung

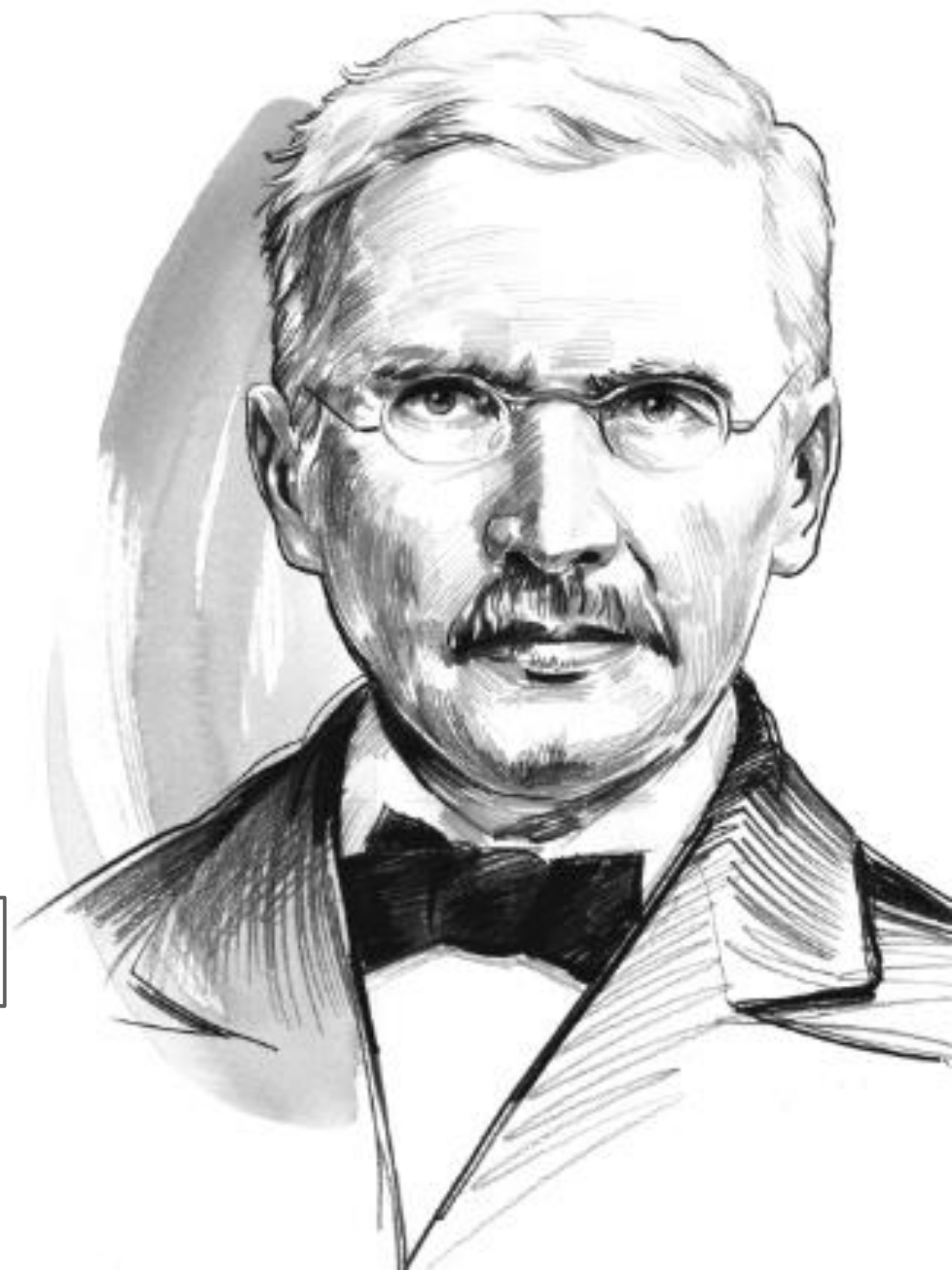
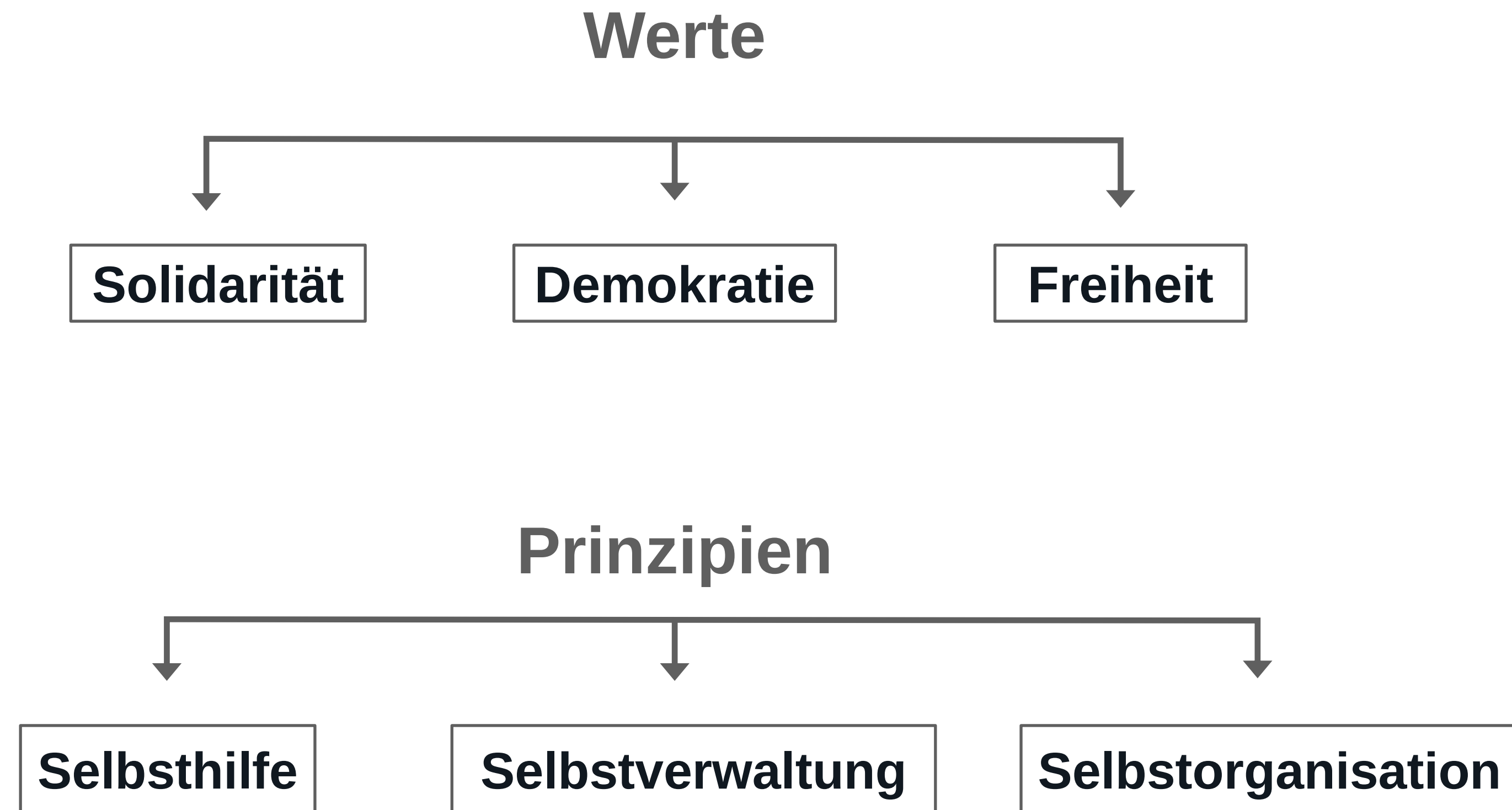
Baum-Rigolen

Blühstreifen

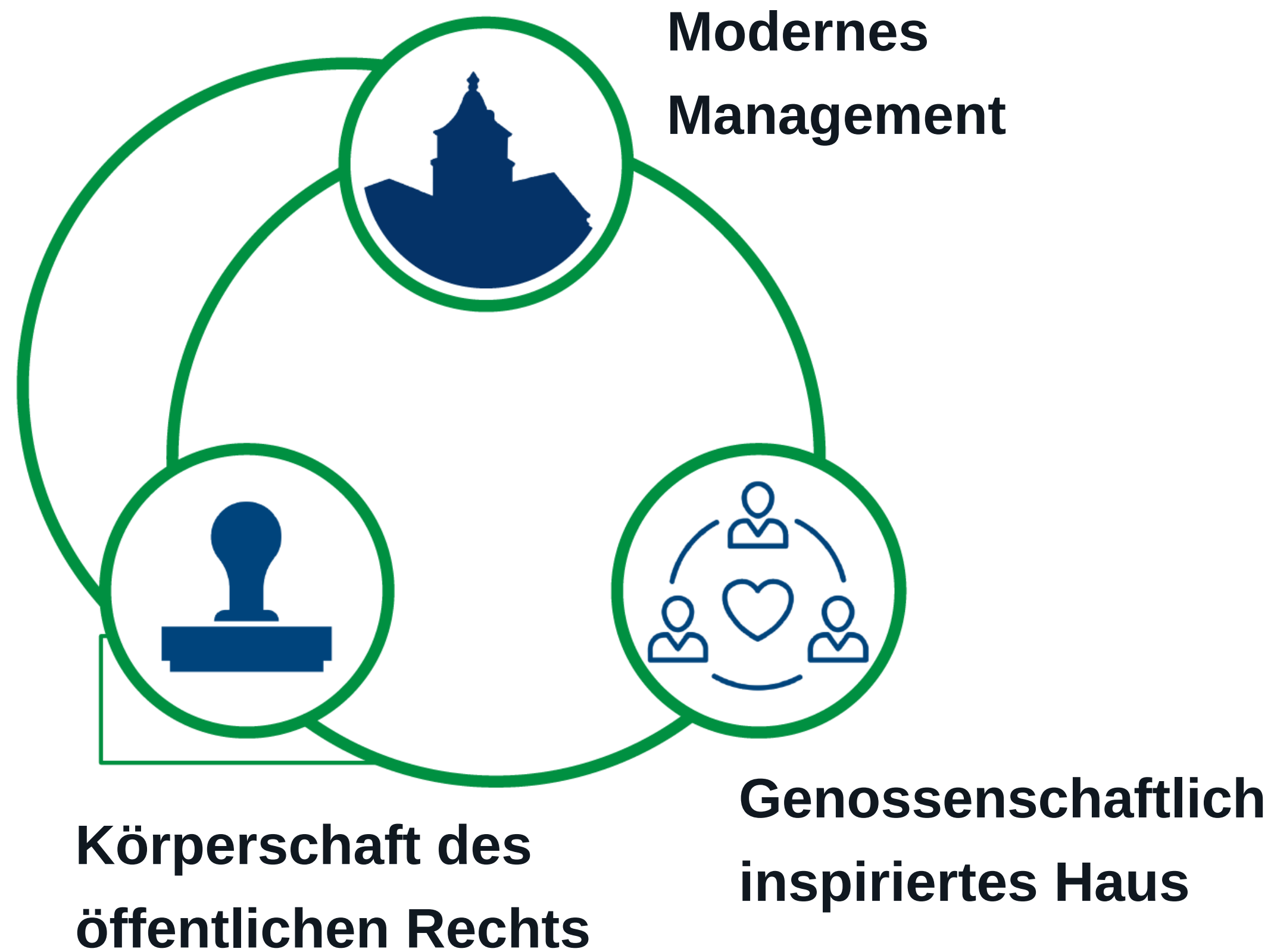
Notpolder

Genossenschaftsidee

Werte und Prinzipien – gesellschaftlicher Halt im 21. Jahrhundert

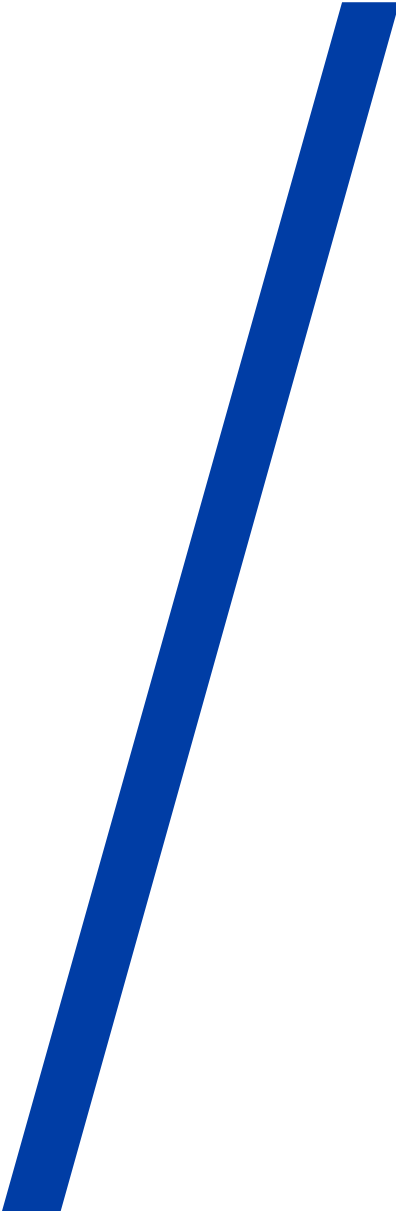


Unser Selbstverständnis und unsere Rolle in der Region

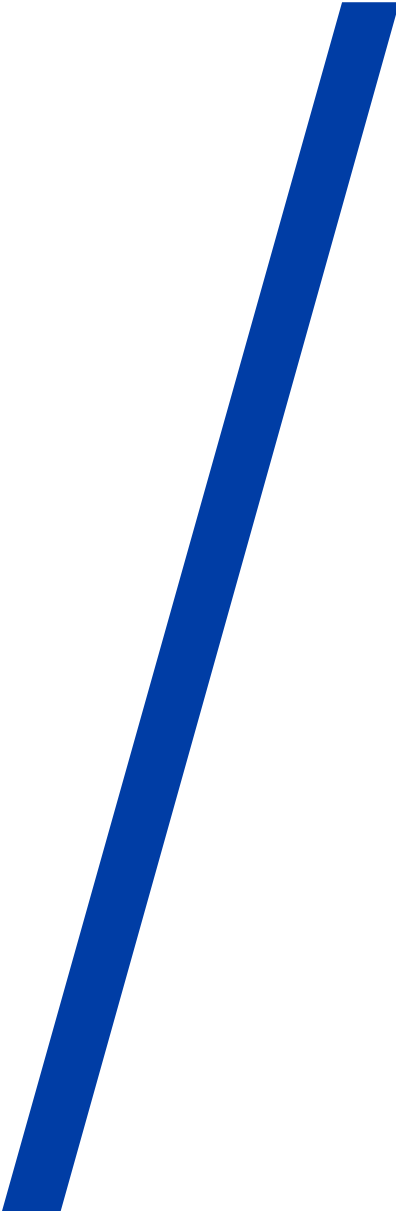


Aufgabenentwicklung

Von unseren wasserwirtschaftlichen Aufgaben ausgehend beteiligen wir uns am sozial-ökologischen Umbau unserer Region, verstehen uns als **technisch-infrastrukturellen Dienstleister**, der die **Genossenschaftsidee als wichtiges Leitprinzip** für eine **neue Governance staatlicher, gemeinwohlorientierter Leistungserbringung** befördert und sich aufgrund seiner historischen Verantwortung für das demokratische Gemeinwesen einsetzt.



Blaugrüne Stadt der Zukunft



Blaugrüne Stadt der Zukunft **Klimaanpassungsmaßnahmen**



EGLV

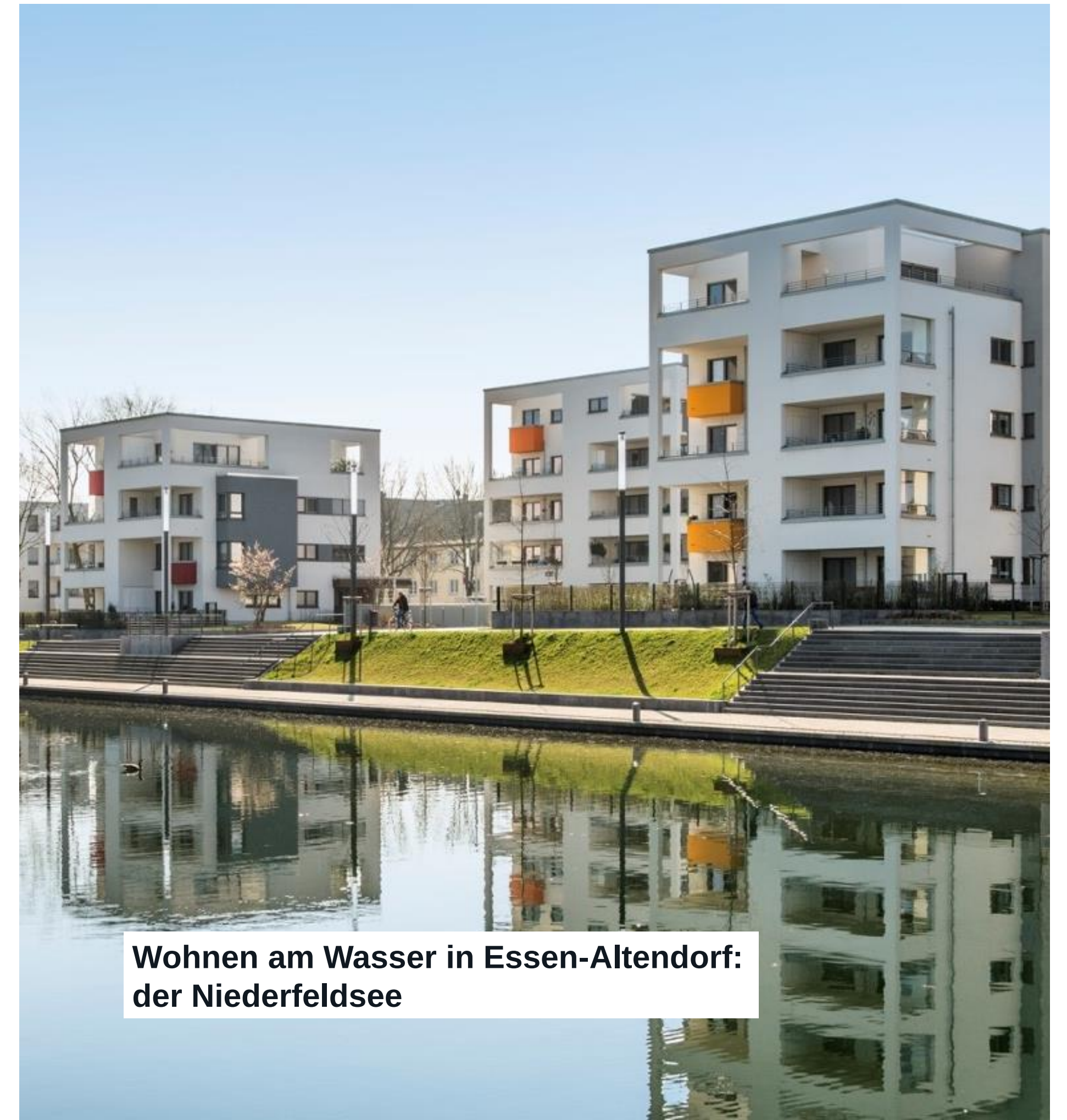
Stadtentwicklung

Wir schaffen Lebensqualität – Stadtentwicklung und Regenwasserabkopplung



Nachhaltige Regenwasserbewirtschaftung im VIVAWEST-Mehrgenerationenquartier in Essen-Altenessen

Emschergenossenschaft
Lippeverband



Wohnen am Wasser in Essen-Altendorf: der Niederfeldsee



EGLV

Klimaanpassungs- maßnahmen

Dachbegrünung

Emschergenossenschaft
Lippeverband

Fassadenbegrünung

Rigolen und Blühstreifen



EGLV

Klimaanpassungs- maßnahmen

Versickerung

Emschergenossenschaft
Lippeverband

Verdunstung

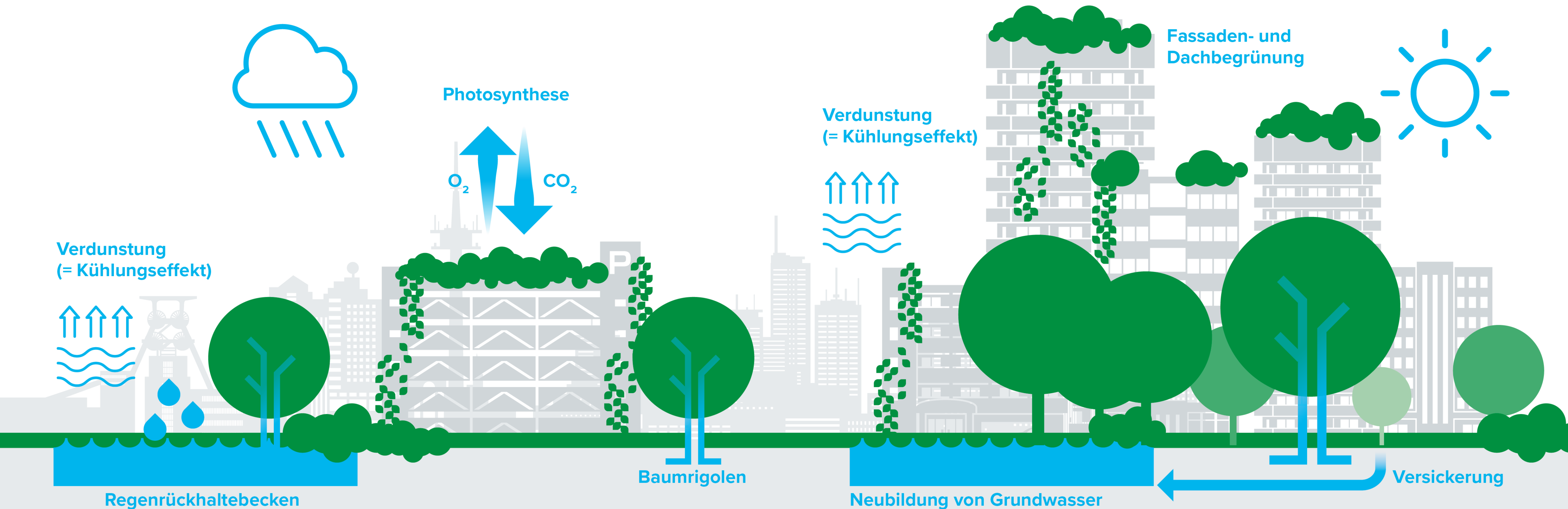
Flächenentsiegelung



EGLV

Grundprinzip der Schwammstadt

Mehr Schutz vor Starkregen und Verbesserung des Mikroklimas

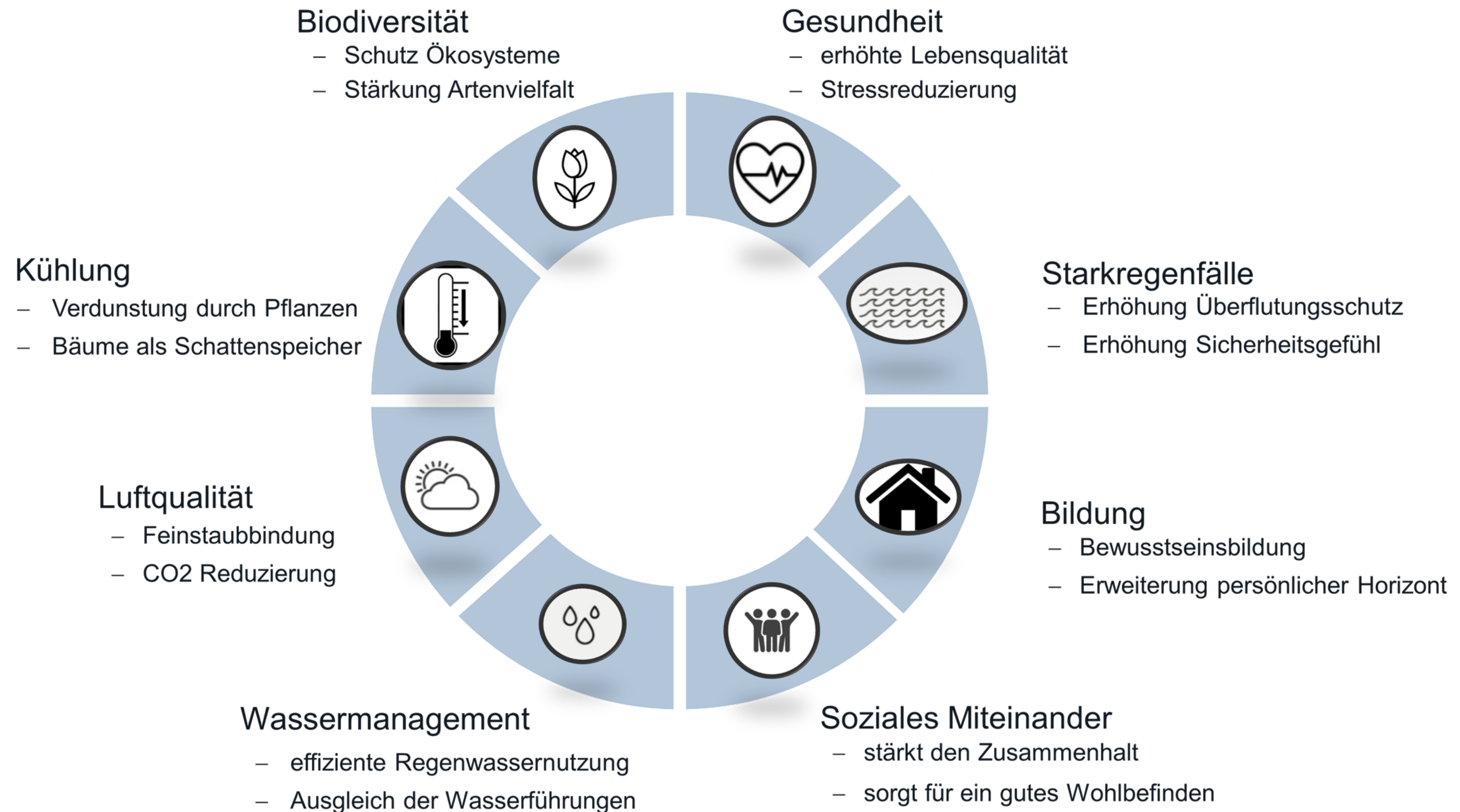




EGLV

Natürliche Regenwasserbewirtschaftung

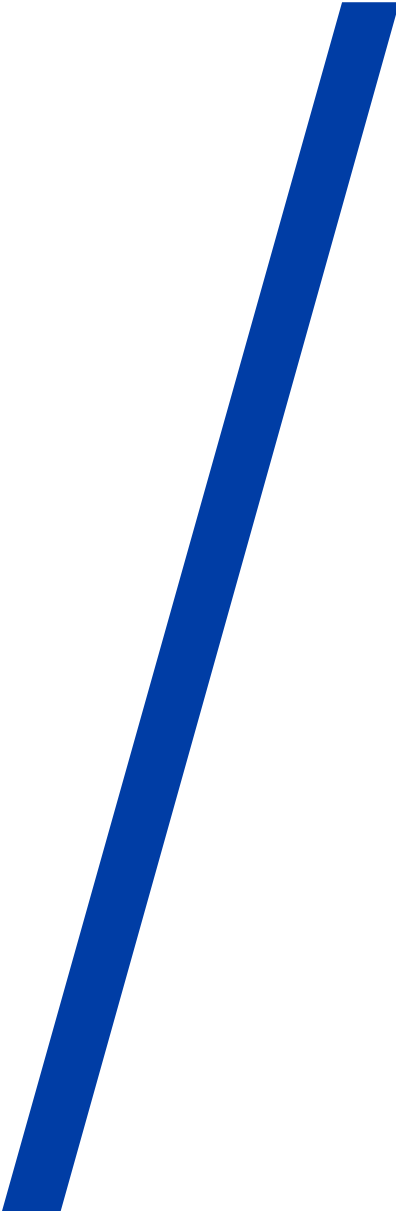
Wasserbezogene Maßnahmen sind Multitalente





EGLV

Die Zukunft liegt in lebenswerten, klimaresilienten Städten mit attraktiven und multifunktionalen blaugrünen Infrastrukturen. Die Anpassung an die Folgen des Klimawandels eröffnet gleichzeitig Chancen, Stadträume gesundheitsförderlich und nachhaltig zu gestalten.



Blaugrüne Stadt der Zukunft

Akteure



EGLV

Viele Themen, viele Akteure ...

Zusammen mehr erreichen!





ECLV

Vom Reden zum Handeln?

(Bürokratische) Umsetzungsprobleme





EGLV

Klimaanpassung ist eine Gemeinschaftsaufgabe!

Eine komplexe Aufgabe braucht besondere Formen der Zusammenarbeit!

Erfolgsprämissen:

- aufgabenorientierte Zusammenarbeit zwischen hierarchische Strukturen und kollaborativen Netzwerken
- passende Arbeitskultur sowie Haltung und Mindset
- Trägerschaft und Identifikation als Umsetzungshebel
- Fach- und Prozesskompetenz
- ...

Um die Herausforderungen der Zukunft lösen zu können, braucht es passende, neue Arbeitsweisen, -strukturen und -kulturen. _____



EGLV

Blaugrüne Stadt der Zukunft

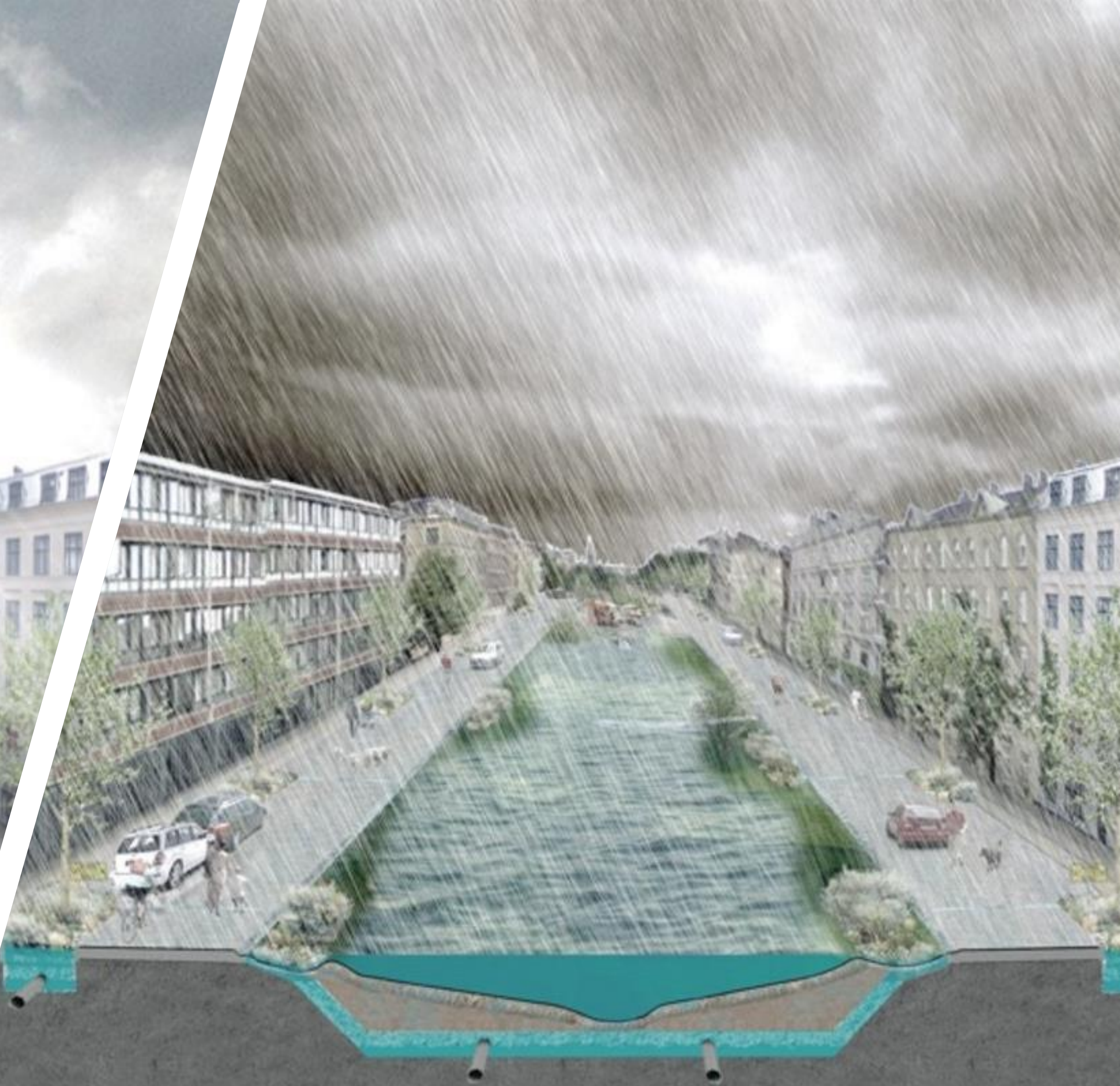
Beispiele

Wolkenbruchplan

Ein Beispiel aus Kopenhagen

- Umfassende Strategie zur Bewältigung von Starkregen und Überschwemmungen
- Reaktion auf eine Unwetterkatastrophe im Jahr 2011
- 300 Projekte, die Grünflächen und kanalbasierte Lösungen kombinieren
- Gesamtnutzen von geschätzten 767 Millionen US-Dollar
- Umwelt-, soziale und gesundheitliche Vorteile

Jede Maßnahme ist eine Chance für die Stadt





EGLV

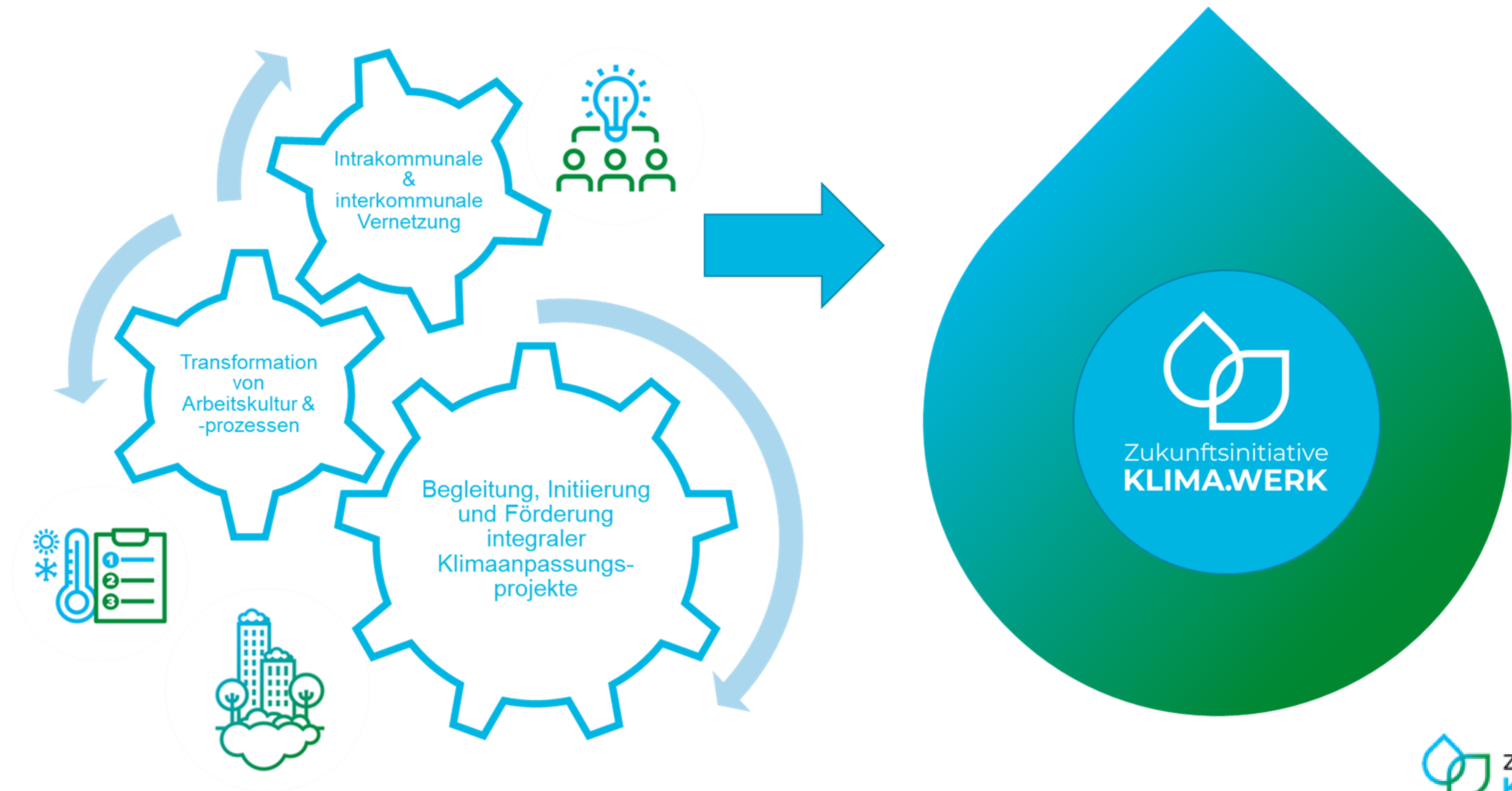


Klimaresiliente Region mit internationaler Strahlkraft

- Projekt im Rahmen der Ruhrkonferenz
- Ziel bis 2040:
25 % Abkopplung befestigter Flächen
und 10 %-Punkte mehr Verdunstung
- Fördersumme aktuell rund
250 Mio. Euro bis 2030
- Förderquote für Maßnahmen von bis
zu 100 %

Zukunftsinitiative KLIMA.WERK

Fach- und städteübergreifende Zusammenarbeit





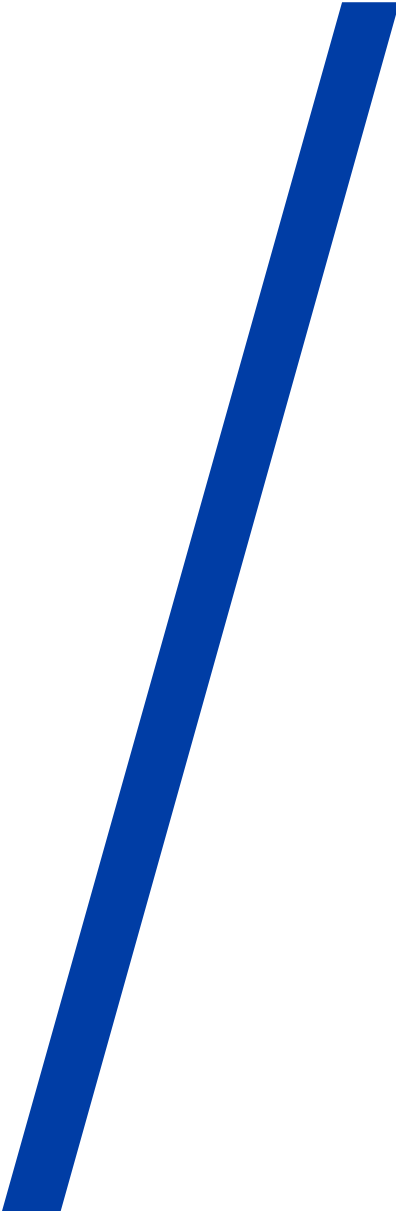
EGLV

Unsere Ziele

für die Region

Wasserbewusstes, gesundheitsförderliches und nachhaltiges Planen und Bauen, um den blau-grünen Wandel zu vollziehen und damit ...

- die Region zur klimafesten „Schwammstadt“ zu entwickeln.
- Andere Städte und auch ihre Bewohner:innen zum Mitmachen zu motivieren.
- Und schlussendlich bis 2040 die Gefahren durch die Folgen des Klimawandels für Menschen in den Städten spürbar zu reduzieren.



Politischer Ausblick für die Wasserwirtschaft



EGLV

Herausforderungen für die Wasserwirtschaft

Verbrauchsmittelknappheit

Energiekrise

Emschergenossenschaft
Lippeverband

Inflation / Baupreissteigerungen

Gebühren- / Beitragsstabilität

Zukunftsstrategie Wasser

Wasserressourcen nachhaltig und klimastabil sichern



Wasserwirtschaft ist eine der ersten Branchen, die die Folgen des Klimawandels spürt. Politik reagiert mit Strategieprozess:

→ **Nationale Wasserstrategie** mit 78 Aktionen

→ **NRW Wasserstrategie** mit 17 Eckpunkten





EGLV

Wasser zunehmend als Querschnittsthema

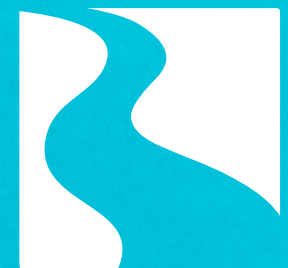
Industriearnsiedlungen

Coronamonitoring

Emscher-Genossenschaft
Lippeverband

Inflation / Baupreissteigerungen

Energiewende



EGLV

— Neue Rolle der Wasserwirtschaft

Lauter werden

Emschergenossenschaft
Lippeverband

Politischer werden

Selbstbewusster einmischen in
öffentliche Debatten



EGLV

Fachkräfte / Diversity

Was brauchen wir
dafür?

Digitalisierung



Emschergenossenschaft
Lippeverband

Infrastrukturpolitik



Leistungsfähige Verwaltungen



EGLV

Sonderbeauftragter Bundes-
und Landesregierungen für Wasser

Wasserwirtschaft muss Gesellschaft gestalten

Energiewende



Emschergenossenschaft
Lippeverband

Finanzierung der
Klimafolgenanpassung



Wasserverbände als europäische
sowie regionale Einigungsprojekte

a zu Beginn der Französischen Revolution 1789

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit.**